

Kriterien für die Auswahl der Teammitglieder

1. Ethik: Gemeinsamer Geist

- Bereitschaft, sich in die Philosophie und die Konzeption von consilia cct einzubringen
- Engagement im Hinblick auf die gemeinsame Sache (Repräsentation von consilia cct bei den Kunden, Entwicklung von Übungen, Teilnahme an den Aktivitäten wie Quality Calls, Trainertreffen etc.)
- Offenheit und Ausgleichshaltung (Vertrauen schenken, Wissen teilen, Vertraulichkeit wahren)

2. Erfahrungen: Eigene vielfältige Erfahrungen

- Mehrsprachigkeit
- Vielfältige Ortswechsel oder relevante Auslandserfahrungen / Auslandsaufenthalte
- Bewusstheit und Reflexion der eigenen Diversität und im Umgang mit Betroffenheiten
- Berufserfahrungen in verschiedenen Kontexten und Kulturen (auch Branchen- oder Organisationskulturen)

3. Fachkompetenzen: Fachliche und didaktische Spezialkenntnisse in den Diversitätsdimensionen

- Kenntnisse der theoretischen Konzepte und Entwicklungen zum Thema Diversity, Kulturen u. Ä.
- Methodenkompetenz: Prozesssteuerung, Didaktik, Übungen erstellen, anpassen und durchführen können, Fähigkeit auch vorgegebene Standardkonzepte umsetzen zu können
- Sprachreflexivität, Fähigkeit zum Erzeugen eines Safe Space, zur Förderung der Debattenkultur und in den Bemühungen um kränkungsfreies allparteiliches Sprechen

4. Multidimensionalität: Vielseitige Einsatzfähigkeit

- Vermögen, verschiedene Begleitungsformen auszuüben (Coaching, Training, Beratung, Supervision, Team- oder Organisationsentwicklung, Mediation, agile Methoden und andere klassische Begleitungsverfahren)
- Fähigkeit, verschiedene Formate zu praktizieren (Moderation, Vorträge, Teamentwicklung)
- Anschlussfähigkeit an spezifische Kombinationen von Themen, Zielgruppen und Branchen/Arbeitsgebieten

5. Qualitätsverständnis: Arbeit an der eigenen Weiterentwicklung

- Regelmäßige eigene Weiterbildung / Arbeiten am Kompetenzzuwachs (Lesen, Recherchen, Kenntnisnahme von Forschungsarbeiten und aktuellen medialen Debatten etc.)
- Teilnahme an kollegialer Beratung, Intervention oder Supervisionen
- Idealerweise auch wissenschaftliche Tätigkeiten (Lehre, Publikationen, Forschung)
- Organisation in Berufsverbänden, Teilnahme an Tagungen, Symposien, Kongressen, Messen etc.

6. Formale Qualifikationen

- Abgeschlossenes Studium oder äquivalente Berufserfahrungen
- Relevante Zusatzausbildungen (Coaching, Organisationsberatungs- und Trainerausbildung etc.)
- Zertifizierungen

